

## **PRESSEINFORMATION**

Karlsruhe, 11. November 2009

### **Jubiläumsausgabe mit neuen Top-Adressen für Feinschmecker**

#### **100 Jahre MICHELIN-Führer Deutschland – Auflage 2010 kommt am 13. November in den Handel**

Die deutsche Gastronomie ist um ein neues 2-Sterne-Haus und 23 neue 1-Stern-Adressen reicher: Die unabhängigen Tester des MICHELIN-Führers zeichneten in der deutschen Ausgabe, deren Auflage für 2010 am 13. November erscheint, das Restaurant „Le Pavillon“ im Hotel „Dollenberg“ in Bad Peterstal-Griesbach mit zwei Sternen aus. Die jüngste Ausgabe des renommierten Hotel- und Gastronomieratgebers ist gleichzeitig ein Jubiläumsband: Vor 100 Jahren erschien der erste MICHELIN-Führer Deutschland. In der 2010er-Ausgabe finden sich insgesamt 73 Hotels, die bereits 1910 in der Erstauflage genannt wurden. Im aktuellen Band sind sie mit einem Lorbeerkrans gekennzeichnet. In Deutschland, Österreich und der Schweiz legt der Michelin Reiseverlag dem aktuellen Titel einen Auszug der Erstauflage von 1910 im historischen Layout bei.

#### **5.847 Adressen in allen Preisklassen**

Insgesamt empfiehlt der umfangreich aktualisierte MICHELIN-Führer Deutschland 2010 auf 1.440 Seiten 1.515 Restaurants und 4.332 Hotels in allen Komfort- und Preiskategorien. Die Auswahl der anonym arbeitenden Tester belegt die führende Position der deutschen Spitzengastronomie in Europa. 225 Sterne-Restaurants sind im MICHELIN-Führer Deutschland 2010 genannt – so viele wie nie zuvor.

Die Anzahl der 3-Sterne-Restaurants bleibt mit neun Häusern auf dem hohen Niveau der Vorjahre. Damit ist Deutschland nach Frankreich europaweit das Land mit den meisten Adressen der höchsten gastronomischen Auszeichnung. Das 2-Sterne-Haus „La Vie“ in Osnabrück kann allerdings bei weiterhin konstanter Küchenleistung hoffen, in die 3-Sterne-Kategorie aufzusteigen. Die Anzahl der 2-Sterne-Restaurants ist ansonsten mit insgesamt 18 Adressen unverändert.



Die Zahl der 1-Stern-Restaurants stieg von 189 auf 198. Insgesamt 23-mal vergaben die Michelin Inspektoren den begehrten Stern neu. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass zwei der neu ausgezeichneten Adressen von Köchinnen geleitet werden: das „Nero“ in Essen von Erika Bergmann und Juan Amadors neues Mannheimer Restaurant „Amsa“ von Caroline Baum. Sie war zuvor fünf Jahre bei 3-Sterne-Koch Amador („Amador“ in Langen), zuletzt als Sous-Chefin.

Weiterer Beleg für das hohe Niveau der deutschen Gastronomie: Die 1-Stern-Restaurants „MA – Tim Raue“ in Berlin und „La Belle Epoque“ unter Küchenchef Kevin Fehling in Lübeck-Travemünde können bei kontinuierlicher Leistung im kommenden Jahr zwei Sterne erhalten. Drei bislang sternlose Häuser sind als Hoffnungsträger Anwärter für einen Michelin Stern.

Außerdem zeichneten die Michelin Inspektoren 52 Restaurants neu mit einem „Bib Gourmand“ aus, dem Prädikat für sorgfältig zubereitete Mahlzeiten zu einem besonders guten Preis-Leistungs-Verhältnis. Insgesamt steigt im MICHELIN-Führer Deutschland 2010 die Zahl der Bib-Gourmand-Adressen auf 362 Häuser (2009: 336 Restaurants).

### **Ideales Nachschlagewerk für Ferien- und Geschäftsreisende**

Bei den von den Michelin Inspektoren empfohlenen Häusern handelt es sich nicht nur um Betriebe der Spitzengastronomie, sondern gleichermaßen um Hotels und Restaurants, die auf den kleineren Geldbeutel zugeschnitten sind. Das Spektrum reicht von der einfachen und gut geführten Familienpension über das Sport- und Wellness-Haus bis hin zum traditionsreichen Grand Hotel sowie vom Landgasthof bis zum renommierten Gourmetlokal. Diese Vielfalt macht den MICHELIN-Führer zum idealen Nachschlagewerk für Ferien- und Geschäftsreisende.

### **Rückfragen bitte an:**

**Susanna Knapp**

**Telefon +49 (0)721 530-1850**

Download dieser Pressemeldung unter: [www.michelin-presse.de](http://www.michelin-presse.de). Hier können Sie auch die vollständige Pressemappe und übersichtliche Tabellen zu allen Empfehlungen des MICHELIN-Führers Deutschland sowie ein Coverfoto herunterladen.

Michelin Reifenwerke AG & Co. KGaA, Öffentlichkeitsarbeit,  
Michelinstraße 4, 76185 Karlsruhe, Fax +49 (0)721 530-1555

